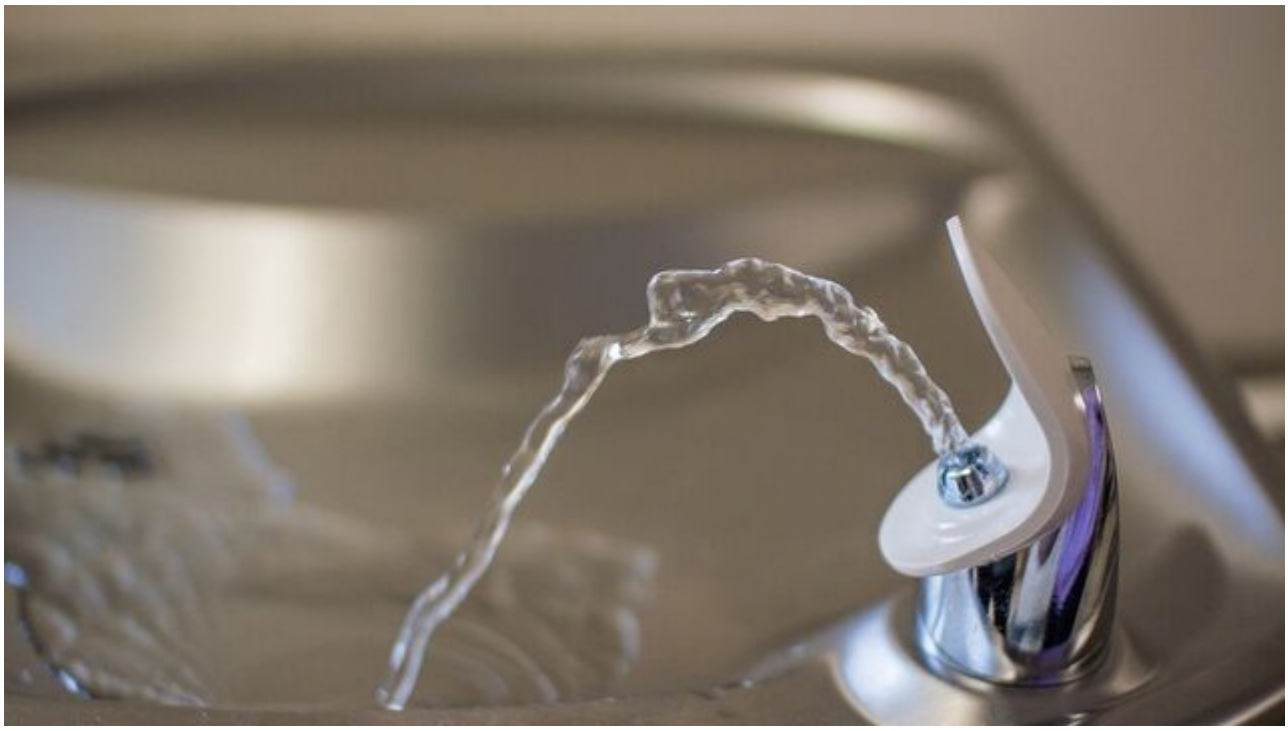
Ortsverband Prien am Chiemsee

Artikel vom 29.02.2020

Antrag der CSU-Fraktion

Aufstellung von Trinkbrunnen in der Marktgemeinde Prien



Unser Antrag im Wortlaut:

Der Marktgemeinderat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei künftig anstehenden Maßnahmen zur Ortsverschönerung, insbesondere im Zuge der Umsetzung des Ortsgestaltungskonzepts 2021 sowie im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Stadtumbau West" für die Maßnahme „Ortskern mit Hafen Stock", die Anbringung von öffentlichen Trinkbrunnen an geeigneten Orten vorzusehen.

Begründung:

Alljährlich rufen die Vereinten Nationen zum Weltwassertag am 22. März auf. Das Motto des Weltwassertages 2020 ist: **Wasser und Klimaschutz**

Trinkwasser aus der Leitung ist das am strengsten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland. Es ist gesund, preiswert, umweltschonend und nahezu überall verfügbar. Es ist lokal verfügbar und

kommt aus der Leitung nahezu ohne Energieaufwand für den Transport beim Endverbraucher an. Zudem ist es stets frisch, während Wasser in Flaschen ggf. wochenlang transportiert und gelagert wird, bis es getrunken wird. Dennoch konsumieren die Menschen in Deutschland viel zu häufig Wasser in Plastikflaschen.

Im Bereich der eigenen Wohnung hat es jeder selbst in der Hand, auf Leitungswasser zurückzugreifen. Im öffentlichen Raum können Trinkbrunnen Abhilfe schaffen.

Was hat die Marktgemeinde Prien davon?

- Die Einrichtung öffentlicher Trinkbrunnen dient der Fürsorge für Gäste und Einheimische gleichermaßen. Insbesondere Kinder und ältere Mitbürger müssen bei Hitze im Sommer genug trinken. Wassermangel führt zu Dehydratation mit schwerwiegenden gesundheitlichen Risiken wie Kreislaufproblemen, Verwirrtheit und weiteren Folgen eines gestörten Wasser-Elektrolyt-Haushalts.

- Trinkbrunnen laden zum Verweilen ein. Sie steigern die Aufenthaltsqualität auf den Priener Platzerln und erhöhen damit die Attraktivität der Tourismusstandorts Prien

- Trinkbrunnen tragen zur Müllvermeidung bei, indem die Notwendigkeit zur Verwendung von Plastikflaschen vermindert wird.

Wo könnten Trinkbrunnen entstehen?

Geeignete Orte sind Plätze mit hoher Publikumsfrequenz, die zur Rast und zum Verweilen einladen.

Mögliche Orte wären aus unserer Sicht:

- Marktplatz
- in der Seestraße etwa am Raffenauer Weiher oder am Platz mit der Figur "Lesende"
- Kurpark
- Wendelsteinpark
- Bahnhof
- Schären

Wie ist das umzusetzen und zu finanzieren?

In Prien laufen derzeit mehrere Maßnahmen zur Ortsverschönerung, insbesondere das mit Fördermitteln versehene Programm „Stadtumbau West" sowie das Ortsgestaltungskonzept 2021. Im Zuge der dabei ohnehin anstehenden Baumaßnahmen kann an geeigneten Orten die Installation von Trinkbrunnen mit vertretbarem Kostenaufwand verwirklicht werden.

Im Haushalt der Marktgemeinde stehen Mittel für die Ortsverschönerung bereit. Zudem fördert der Freistaat Bayern über das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) den Verein Wasser-Info-Team Bayern e.V. (WIT), der wiederum kommunale

Wasserversorgungsunternehmen beim Aufstellen von Trinkbrunnen unterstützt.

Mit freundlichen Grüßen

Gunther Kraus

für die CSU Fraktion im Marktgemeinderat Prien